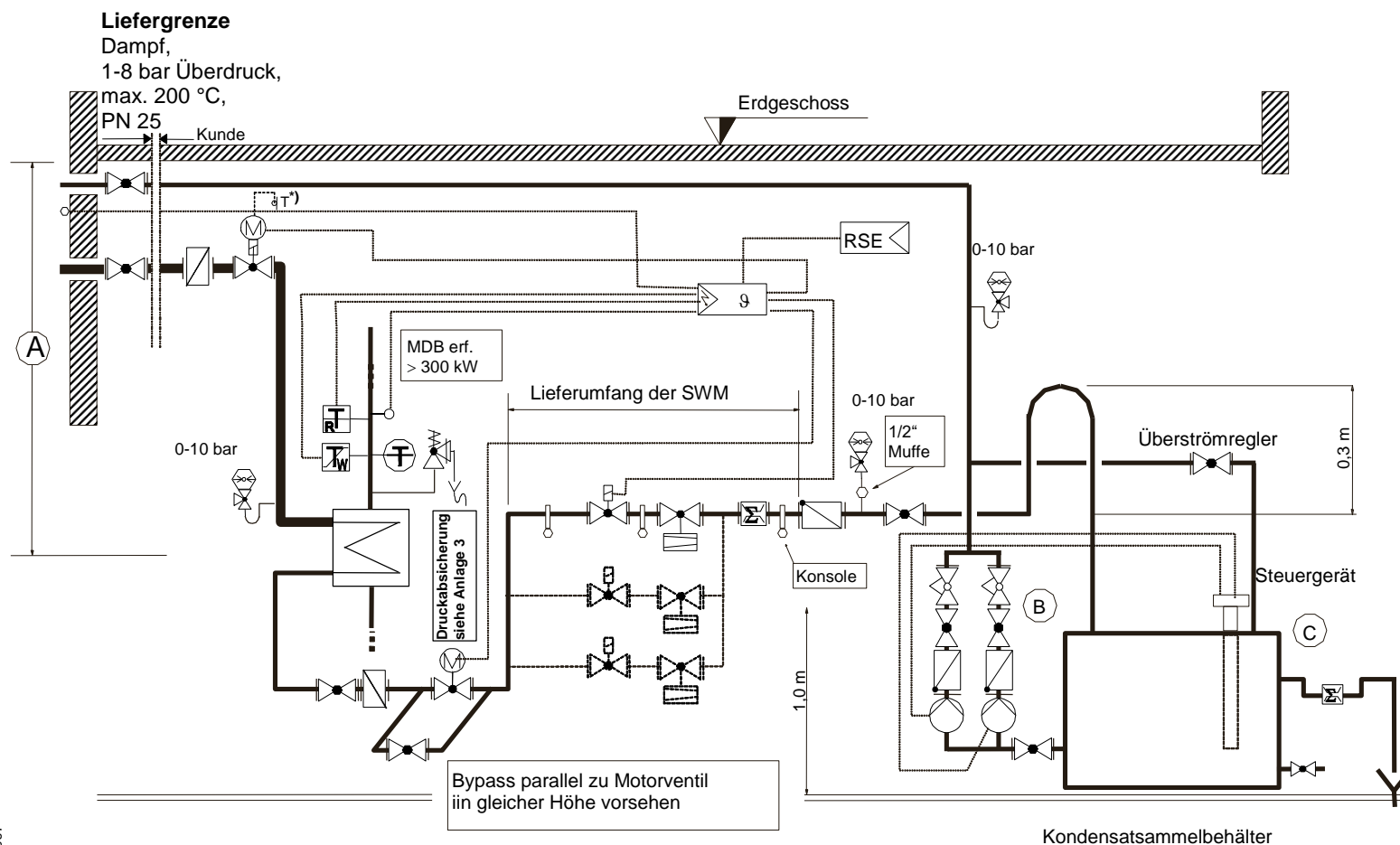


Übergabestation Dampf Kondensathebeanlage (Kundeneigentum)



- (A) Wärmeübertrager mehr als 5 m unter Geländeniveau
- (B) Absperrventil und Regulierventil werden von SWM eingestellt und plombiert
- (C) Größe der Kondensatsammelbehälters: 1/3 der stündlichen Anlagenleistung

Eigentum SWM

- Rundsteuerempfänger (RSE) (entfällt, wenn Lüftungsanlagen vorhanden)
- Trafo, 230 V~/ 42 V~
- Gleichrichter, Feinsicherung, Kontrolllampe

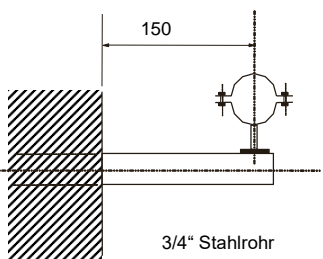
Eigentum Kunde

- Regler, Schaltschrank
- Pumpenschutzschalter mit Hilfskontakt (Schließer)
- Wärmeübertragerstation

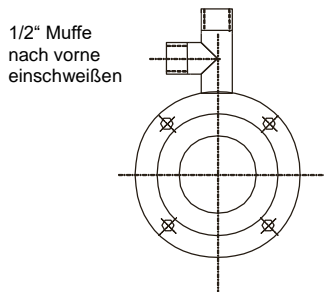
Allgemeine Hinweise

- kleinste Dimension der Kondensatleitung DN 20 (siehe Anlage 15)
- Kondensattemperatur an der Begrenzerstrecke max. 50°C
- An der Kondensatleitung dürfen keine Entleerungen eingesetzt werden.
- Schmutzfänger am Wärmeübertrager ist immer waagrecht einzubauen.
- Rückschlagventile nur in Flanschausführung
- Nach der Begrenzerstrecke ist bei tief-liegenden Kondensatleitungen eine Stauschleife einzubauen, die 0,30 m über die Begrenzerstrecke zu ziehen ist.

Detail „Konsole“



Detail „1/2“ Muffe für Manometer“



*) Optional Heizraumtemperaturaufnehmer zur erweiterten Sicherheit möglich. Siehe 6.3.3